Sehens- und Erlebenswertes in Neufraunhofen

Zu den Attraktionen der Gemeinde Neufraunhofen gehört das ab 1393 erbaute Schloss Neufraunhofen mit seiner angeschlossenen Schlosskirche. Kunsthistoriker bezeichnen das Schloss, das sich bis heute im Privatbesitz der Grafen von Soden-Fraunhofen befindet, als „Kulturdenkmal ersten Ranges“. Im Innenhof des Schlosses, umgeben von den historischen Wohntrakten, liegt die barocke Schlosskirche St. Johannes der Täufer, die 1921 durch eine Stiftung der gräflichen Familie zur Kuratiekirche wurde. Bis heute werden hier wöchentlich heilige Messen für die Gemeinde gelesen.

Zum Schlossensemble gehört der behutsam restaurierte ehemalige Kuh- und Pferdestall mit einer Grundfläche von 580 m². Er wurde im Jahre 1754 errichtet und diente seither dem landwirtschaftlichen Gutsbetrieb. Im Jahre 2009 wurde die Generalsanierung mit Umnutzung abgeschlossen.

Das Schloss ist heute Wohnsitz der gräflichen Familie von Soden-Fraunhofen und Sitz ihrer forst- und landwirtschaftlichen Gutsverwaltung. Es ist daher der Öffentlichkeit nicht zugänglich. Auf Anfrage können die restaurierten Stallungen und der Schlosshof um das Fliederrondell besichtigt und für Veranstaltungen (oder Feste) gemietet werden.

- 

- 
- 

- 
- 

- 
- 

- 
- 



Natürlich lässt sich freie Zeit auch mit dem Neubau, Umbau oder Ausbau eines Hauses oder Hofes verbringen. Die Gemeinde Neufraunhofen hat bereits ausreichend Bauland bereitgestellt und bietet weiter günstige Grundstücke an. Die meisten Einwohner der Gemeinde Neufraunhofen profitieren zudem vom "schnellen Internet", denn durch die ausgezeichnete Versorgung mit Breitband lässt sich die Freizeit an grauen Regentagen bequem im Netz und den sozialen Netzwerken verbringen. Wem diese Freizeitbeschäftigung "zu statisch" ist, kann sich auf den Kinderspielplätzen oder den Turn- und Sportstätten der Gemeinde austoben - oder die wenige Kilometer entfernten Schwimmbäder und kulturellen Einrichtungen besuchen.